

## Protokoll der 3. Sitzung des Quartiersrates Donaustraße-Nord 2020

**Ort:** Video- und Telefonkonferenz  
**Zeit:** 27.08.2020, 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

**Teilnehmende:** [REDACTED]  
[REDACTED]

**protokollführende Personen:** [REDACTED]

### Tagesordnungspunkte

1. Vorstellungsrunde
2. Einschätzung zur rechten Anschlagsserie in Neukölln (Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus Berlin)
3. Austausch zur Corona-Pandemie
4. Ideen für das Programmjahr 2021
5. Termine und Sonstiges

#### 1.) Vorstellungsrunde

[REDACTED] begrüßt die Teilnehmenden der Video- und Telefonkonferenz. Es folgt eine kurze Vorstellungsrunde.

#### 2.) Einschätzung zur rechten Anschlagsserie in Neukölln (Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus Berlin (mbr))

[REDACTED] von der Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus Berlin (mbr) berichtet in chronologischer Reihenfolge über Anschlagsserien in Neukölln, die der rechtsextremen Szene zugeordnet werden. Zu beobachten sind Hakenkreuz-Schmierereien, SS-Runen und Naziparolen an Häuserwänden, eingeworfene Fensterscheiben, zerstoebene Autoreifen und angezündete Autos. Über 70 Anschläge werden dem rechten Spektrum zugeordnet. Zunächst wurden vor allem in Britz und Rudow Wohnhäuser und Läden von Menschen angegriffen, die sich offen gegen Rechtsextremismus positioniert haben.

Die mbr unterstützt gerne mit Beratungsgesprächen nach Vereinbarung:

Gleimstraße 31  
10437 Berlin

**Postadresse:**

Postfach 580 350  
10413 Berlin

T 030 817 985 810

[info@mbr-berlin.de](mailto:info@mbr-berlin.de)

[presse@mbr-berlin.de](mailto:presse@mbr-berlin.de)

<https://www.mbr-berlin.de/?lang=de>

Der Quartiersrat ist über die Entwicklungen besorgt und zeigt starkes Interesse an einem Anti-Rassismus-Projekt im Kiez. Es ist möglich, über den Projektfonds in 2021 ein Projekt gegen Rechtsextremismus zu

entwickeln und zu fördern. Als Kooperationspartner\*innen sollten neben Blickwinkel e.V., Martin-Luther-Gemeinde und Sivasli Canlar e.V. auch das Bündnis Neukölln berücksichtigt werden. Das QM-Team wird nach Abstimmungen auf bezirklicher Ebene auf die potentiellen Kooperationspartner\*innen zukommen.

### 3) Austausch zur Corona-Pandemie

Die Teilnehmenden berichten kurz aus Ihrem Alltag bzw. aus ihren Einrichtungen zur Corona-Pandemie.

■■■■■■■■■■ teilt kurz mit, dass die Fallzahlen wieder steigen und die Pandemie weiterhin eine Herausforderung stellt, die Hygienemaßnahmen zu beachten und Abstand zu halten.

Aus der Martin-Luther-Gemeinde teilt ■■■■■■■■■■ mit, dass er trotz Corona auch an Konzerte, Chöre und das bevorstehende Weihnachtsfest denkt.

Über Blickwinkel e.V. wird von ■■■■■■■■■■ mitgeteilt, dass der Nachhilfeunterricht in den Vereinsräumen in der Sonnenallee 64 auf maximal fünf Schülerinnen pro Tag mit Maske und Abstand stattfindet.

■■■■■■■■■■ schildert die aktuelle Situation im Verein Sivasli Canlar e.V. und dem dort stattfindenden Projekt „Nachbarschaftstreff“, welches weiterhin teilweise draußen stattfindet und noch keine Normalisierung in Sicht ist. Dem fügt ■■■ zu, dass die Aktion „Asure-Fest – Verbindet die Nachbarschaft“ bedingt durch Corona dieses Jahr nicht auf dem Rathausvorplatz stattfindet. Die Aktion wird am Sonntag, 06.09.2020 von 13-16 Uhr vor dem Verein Sivasli Canlar, Donaustraße 102, stattfinden.

Von ■■■■■■■■■■ von der Lernwerkstatt der Theodor-Storm-Schule wird angemerkt, dass seit dem neuen Schuljahr das Hygienekonzept der Schule umgesetzt wird und ■■■ hofft, dass der Schulbetrieb so lange wie möglich weiter gehen wird.

■■■■■■■■■■ sieht auch positives an Corona: Seit dem Lockdown am 16.03.2020 werden sowohl die Ressourcen als auch die Umwelt geschont.

Der bevorstehende Winter und die damit verbundene, erschwerte Umsetzung von Hygienekonzepten werden als Herausforderung von allen wahrgenommen.

### 4.) Ideen für das Programmjahr 2021

Die Verlängerung der Projekte, die Ende 2020 auslaufen, ist geplant. Dieses betrifft die Projekte „Ab-bethek – Stärkung der Schulbibliothek am Ernst-Abbe-Gymnasium“ und „Stadtteilgrün & Umweltgerechtigkeit im Donaukiez“.

Der Quartiersrat hat folgende neue Projektideen:

- „Öffnung des Schulhofes der Theodor-Storm-Grundschule ins Quartier“ (Programmjahr 2020)  
■■■■■■■■■■ von der Lernwerkstatt der Theodor-Storm-Grundschule teilt die oben genannte Projektidee mit. Hier wird nach dem Vorbild der Rixdorfer Schule der Schulhof nachmittags für alle Bewohner\*innen im Donaukiez geöffnet. Eine weitere Idee betrifft die Baulücke an der Sonnenallee, das zum Schulgrundstück der Theodor-Storm-Grundschule gehört. Diese Freifläche könnte über Schule und Campus hinaus weitergedacht und für Bildung, Freizeit und Gesellschaft sowie den Kiez mitgedacht werden.
- Ein Anti-Rassismus-Projekt (Programmjahr 2021)  
Siehe oben

- Nachhaltige Mobilität

Ein fahrradfreundlicher Umbau der Straßen, insbesondere in der Weserstraße im Reuterkiez, wird angeregt. Der Reuterkiez liegt jedoch außerhalb des Quartiersgebietes Donaustraße-Nord und grenzt lediglich daran an, deswegen können über das QM-geförderte Maßnahmen dort nicht greifen.

### **5.) Termine und Sonstiges**

Es besteht Interesse an einer gemeinsamen Stadtführung aus Sicht eines Obdachlosen oder eines Menschen mit Migrationsgeschichte in Neukölln bzw. im Donaukiez, welches von querstadtein e.V. organisiert wird.

Aufgrund der trockenen Jahreszeit gibt es auf der Homepage vom Quartiersmanagement einen Aufruf zu „Gieß den Kiez“. Außerdem können Werkzeuge und Geräte ausgeliehen werden, mehr dazu steht auch auf der Homepage.

Die nächste Quartiersratssitzung findet am **Donnerstag, 29.10.2020, um 19 Uhr** statt.